

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Darüber hinaus besteht mit folgender Tagesordnung Einverständnis.

Tagesordnung:

- 1** Berichterstattung
- 1.1** allgemein
- 1.2** von Schreiben
- 2** Fragen der Bürgerinnen und Bürger
- 2.1** allgemein
- 2.2** zu einzelnen Punkten der Tagesordnung
- 3** Bekanntgabe von Vergaben
- 4** Digitaler Energienutzungsplan für den Landkreis Roth und
 seine Kommunen
 Vorstellung der Ergebnisse
 Vorlage: IV/092/2022
- 5** Antrag auf Vorbescheid für die Nutzungsänderung von
 Gasthaus mit Wohnung zu 10 Ferienwohnungen und Neubau
 eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück
 Allersberger Straße 1
 Vorlage: IV/091/2022
- 6** Bauvoranfrage bzgl. der Errichtung eines Hundesalons auf
 dem Grundstück Siegfriedstraße 11 – Erteilung einer
 Ausnahme von der Stellplatzsatzung
 Vorlage: IV/093/2022
- 7** Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 68 "An der Jägersruh"
 durch den Markt Feucht
 Beteiligung des Marktes Wendelstein als benachbarte
 Gemeinde
 Vorlage: IV/090/2022
- 8** Straßenausbauplanung Rosenstraße – Beratung und
 Beschluss über die Ergänzung Grünflächen im Bereich der
 Einmündungen in die Rosenstraße - Umsetzungsbeschluss
 Vorlage: V/468/2022
- 9** Sonstiges

zu 1 Berichterstattung

zu 1.1 allgemein

Behindertengerechter Umbau Bushaltestellen, Haltestelle EDEKA

Herr Hierl berichtet, dass mit dem behindertengerechten Umbau der Bushaltestelle Röthenbach Mitte begonnen wurde. Die Haltestelle am EDEKA-Markt in Kleinschwarzenlohe sei bis auf die Errichtung der Warthalle abgeschlossen. Ob die Halle noch in diesem Jahr gebaut werden könne, stehe wegen Lieferschwierigkeiten noch nicht fest.

Sperrung Alte Salzstraße, ÖPNV

Herr Babinsky teilt mit, dass die Alte Salzstraße wegen der Aufbringung einer neuen Deckschicht in den Herbstferien voll gesperrt werden müsse. In diesem Zeitraum könne nur die Bushaltestelle "Am Richterhaus" angefahren werden.

zu 1.2 von Schreiben

Es liegt nichts vor.

zu 2 Fragen der Bürgerinnen und Bürger

zu 2.1 allgemein

Es liegt nichts vor.

zu 2.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung

Es liegt nichts vor.

zu 3 Bekanntgabe von Vergaben

Sanierung der Forststraße – Vergabe der Ingenieurleistungen für die Verkehrsanlagen

Herr Hierl berichtet, dass in der nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschusses am 08.09.2022 das Ingenieurbüro Christofori mit der Planung der Verkehrsanlagen für die Sanierung der Forststraße beauftragt wurde. Die Angebotssumme betrug 86.266,44 Euro brutto.

**zu 4 Digitaler Energienutzungsplan für den Landkreis Roth und seine
Kommunen
Vorstellung der Ergebnisse**

Frau Angela Ziegler vom Landratsamt Roth stellt den digitalen Energienutzungsplan für den Landkreis Roth und seine Kommunen vor. Die Power-Point-Präsentation liegt der Niederschrift als Anlage bei.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Frau Ziegler verlässt um 19:50 den Sitzungssaal.

**zu 5 Antrag auf Vorbescheid für die Nutzungsänderung von Gasthaus mit
Wohnung zu 10 Ferienwohnungen und Neubau eines Einfamilienhauses mit
Garage auf dem Grundstück Allersberger Straße 1**

Herr Babinsky erläutert den Sachverhalt.

Herr Marktgemeinderat Lindner weist auf die Größe und die Lage des Grundstücks im Grenzbereich zwischen Innen- und Außenbereich hin. Es gehe darum, Rechtssicherheit für alle Beteiligten zu schaffen. Der Nutzungsänderung solle zugestimmt werden, für die Restfläche sei die Aufstellung eines Bebauungsplanes sinnvoll.

Auch Herr Zweiter Bürgermeister Milde spricht sich für eine Planungssicherheit für die Zukunft aus.

Der Vorsitzende berichtet, dass die Erhaltung der Gaststätte essenziell für die Sperbersloher Dorfgemeinschaft war. Für die Zukunft solle die zulässige Bebauung durch einen Bebauungsplan geregelt werden, ggf. könne auch die Möglichkeit für Gastronomie geschaffen werden. Entsprechend den Beratungen zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes sollen in den kleinen Ortsteilen jedoch keine größeren Wohnbaugebiete mit Einfamilienhäusern oder Wohnungen geschaffen werden.

Auch Dritter Bürgermeister Ruthrof sieht in der Aufstellung eines Bebauungsplanes einen sicheren Weg.

Herr Babinsky formuliert neue Beschlussvorschläge.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Verwaltungsvorschlag als weitergehenden Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Dem Antrag auf Vorbescheid wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

Einstimmig abgelehnt:

Ja: 0 Nein: 8 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

Beschluss:

- a) Der Nutzungsänderung des Gasthauses mit Wohnung zu 10 Ferienwohnungen wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.
- b) Dem Neubau des Einfamilienhauses mit Garage wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.
- c) Aufgrund der Ortsrandlage und der Größe des Baugrundstücks wird dem Marktgemeinderat empfohlen, auf Grundlage des Antrags auf Vorbescheid für das Grundstück Allersberger Straße 1, FINr. 510, Gemarkung Raubersried ein Bebauungsplanverfahren einzuleiten.

Einstimmig beschlossen:

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

zu 6 Bauvoranfrage bzgl. der Errichtung eines Hundesalons auf dem Grundstück Siegfriedstraße 11 – Erteilung einer Ausnahme von der Stellplatzsatzung

Beschluss:

Für die hintereinander liegende Anordnung der Stellplätze wird eine Ausnahme von der Stellplatzsatzung erteilt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

**zu 7 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 68 "An der Jägersruh" durch den Markt Feucht
Beteiligung des Marktes Wendelstein als benachbarte Gemeinde**

Es werden keine Einwendungen erhoben.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

zu 8 Straßenausbauplanung Rosenstraße – Beratung und Beschluss über die Ergänzung Grünflächen im Bereich der Einmündungen in die Rosenstraße - Umsetzungsbeschluss

Herr Hierl erläutert den Sachverhalt.

Frau Marktgemeinderätin Kühnlein erkundigt sich, warum die westliche Insel an der Einmündung zum Primelweg abrupt endet.

Herr Hierl berichtet, dass es sich um eine reine Gestaltungsfrage handelt, die Ausführung werde vermutlich noch angepasst.

Herr Zweiter Bürgermeister Milde hält die Grüninsel aufgrund der in der Rosenstraße vorhandenen Gärten für unnötig und befürchtet Behinderungen bei der Müllabfuhr.

Herr Marktgemeinderat Lindner versteht das Bedürfnis nach mehr Begrünung, allerdings müsse diese auch sinnvoll sein. Er spricht sich für die Errichtung der westlichen Grünfläche aus, die östliche solle nicht errichtet werden.

Aus Sicht von Frau Marktgemeinderätin Kluge solle keine Begrünung auf Biegen und Brechen erfolgen. Sie schlägt die Aufstellung einer Hundetoilette vor.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der Anordnung der westlichen Pflanzfläche in der Rosenstraße zu. Die östliche Pflanzinsel soll nicht zur Ausführung kommen. Die Planungen sind fortzuführen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der Maßnahme für 2023 vorzubereiten.

Mehrheitlich beschlossen

Ja: 5 Nein: 3 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

zu 9 Sonstiges

Es liegt nichts vor.

gez. Werner Langhans
Erster Bürgermeister

gez. Heike Polster
Schriftführer/in